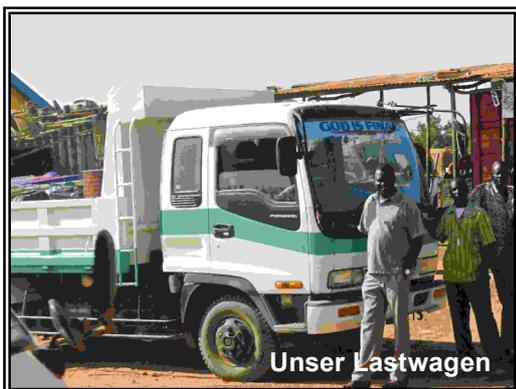


News von Under Tree Schools (UTS) – eine Schule für Mädchen in Südsudan

Liebe Freunde

In unserem letzten Brief schrieben wir, dass auf unserer Wunschliste ein Lastwagen stand. Und hier ist er!



Unser Lastwagen

Joseph traf ganz unerwartet einen alten Freund, den wir aus unserer Zeit in Nordguanda kannten. Er war Lastwagenchauffeur für UNHCR, und wir sahen ihn oft in den Flüchtlingslagern. Nun arbeitet er in Juba. Er half mit, einen Occasionslastwagen zu finden, ihn unter die Lupe zu nehmen, mit dem Papierkram zu helfen, und sparte Joseph eine Reise nach Uganda (Zeit und Geld!), denn gute Occasionfahrzeuge sind in Juba rar.

Mit dem Bauteam arbeitet Joseph an der letzten Etappe vor der Eröffnung der Schule im April. Baumaterial muss noch den Weg vor der Regenzeit nach Malek finden,

denn in den nächsten Wochen werden die Strassen nicht mehr trocken sein.

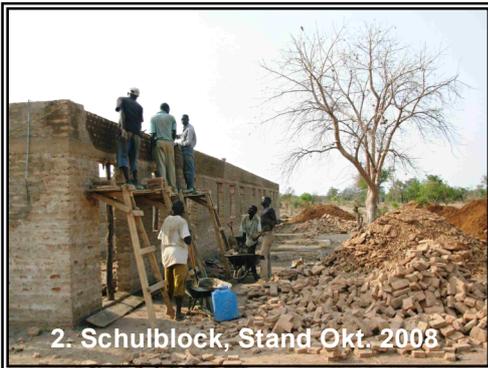
Dank eurer grosszügigen Spenden – für die wir euch von Herzen danken – sind die wichtigsten Gebäude nun praktisch bereit, die Lehrer und weitere Mitarbeiter können angestellt und die Schülerinnen registriert werden.

Die ganzen Planungs- und Bauarbeiten haben so viel Zeit in Anspruch genommen, dass wir es kaum glauben können, dass die Schule nun endlich eröffnet werden kann. Aber da stehen jetzt wirklich die acht Klassenzimmer, die Lehrerbüros, das Wasserbohrloch und die zwölf Häuschen für die Lehrerunterkünfte und Besucher. Joseph hat inzwischen den Hauptlehrer sowie einen Verwalter verpflichtet und wird nun die nötigen Lehrer und Lehrerinnen einstellen. Einige haben bereits in der Schule unter Bäumen unterrichtet. Wenn alle Plätze besetzt sind, werden es acht Klassen zu je 35 Schülerinnen sein. Es werden Mädchen von 6 bis etwa 11 Jahren aufgenommen, die bis zu ihren 15. Lebensjahr in der Schule bleiben können. Zu Beginn sollen die verfügbaren 280 Plätze nicht voll ausgenützt werden, um jedes Jahr weiteren Mädchen den Eintritt in die Schule zu ermöglichen.



Es braucht VIEL Zement....





2. Schulblock, Stand Okt. 2008

Die meisten dieser Kinder haben keine oder nur eine rudimentäre Schulbildung. Sie werden dem Unterrichtsplan folgen, den die neue südsudanesische Regierung für Primarschulen erstellt hat. Dies umfasst Lesen und Schreiben in Englisch, und in Dinka, ev. auch Arabisch, sowie Rechnen und naturwissenschaftliche Fächer. Die Schule beginnt morgens ca. um 8 Uhr und endet um 2 Uhr. In der Mittagspause erhalten sie von der Schule ein Mittagessen. Da die Kinder zu Hause nach der Rückkehr helfen müssen, haben wir nicht einen längeren Schultag geplant.

Darüber hinaus wird es Kurse für Erwachsene geben, so können die Räumlichkeiten auch zu anderen Zeiten genutzt werden.

Die Schule wird nach Josephs Vater, **Ayok Anei**, benannt, er war der allererste Hauptlehrer in Malek. Es freut uns besonders, dass einige unserer Spender und Gönner aus der Schweiz und England, die sich am Projekt engagiert haben, im April an der Eröffnungsfeier teilnehmen werden. Wir erwarten, dass sie mit einer Menge Photos von der Schule, den Kindern und der Stadt Malek zurückkommen, und wir werden euch daran teilhaben lassen. Ihre persönlichen Erlebnisse mit der Schule und in Malek sollen helfen, eine dauerhafte Beziehung zwischen unseren eigenen Gemeinden und Malek aufzubauen.

Es bleibt noch viel zu tun. Für die laufenden Ausgaben, Lehrergehälter, Lehrmaterial, Unterhaltskosten, Unterhalt eines funktionierenden Satellitenkommunikationssystems zwischen der Schule und uns hier – dafür benötigen wir laufend finanzielle Mittel. Es werden weitere Gebäude erstellt werden: mehr Toiletten, die Bibliothek, und der angefangene Bau der Kapelle muss zu Ende geführt werden). Für den Sport brauchen wir noch einen Basketballplatz und Joseph möchte natürlich eine Rennbahn für die Kinder!



Unsere Schreinerei

Wir danken Herrn Daniel Ammann, dass er an unserer Website www.schulen-unter-baeumen.ch arbeitet. Sie sollte demnaechst bereit sein. Bis dann ist die alte noch da, auch wenn etwas verstaubt.

Mit herzlichen Gruessen

Karin und Joseph



News von Schulen unter Bäumen (SUB) Schweiz

Liebe Freunde

Sudanreise vom 17. - 26. April 2008

Vom 17. April bis am 26. April werde ich zusammen mit Urs Bracher aus Basel in den Südsudan nach Malek reisen. Wir dürfen an der Eröffnungsfeier des ersten Schulhausgebäudes von Schulen unter Bäumen teilnehmen. Wir werden mit drei Engländern, alles Mitglieder des englischen Vorstandes Under tree schools, reisen. Im Vorfeld gilt es, die notwendigen Impfungen zu machen und die Visa zu beantragen. Ich möchte gerne Afrikanische Eindrücke filmen, um Ihnen aktuelles Informationsmaterial in die Schweiz zurück zu bringen. Übrigens, jeder Reiseteilnehmer zahlt seine Reisekosten selber.

Die alte Heimat von Joseph

Es ist für mich ein grosses Vorrecht, als Freund Joseph`s alte Heimat zu sehen. Wir vom Vorstand sind am Überlegen, was ich vom Verein „Schulen unter Bäumen“, bei er Eröffnung als Geschenk mitbringen kann. Wir dachten an Schreibzeug, Farbstifte und vielleicht auch zwei Stoppuhren für den Schulsport! Möchte jemand eine aussergewöhnliche Spende speziell für diese Gaben machen?

Gebetsanliegen für Schulen unter Bäumen

Beten Sie mit uns für gutes Gelingen der letzten Bauarbeiten. Bitte um Weisheit für Joseph in der Schülerwahl und der Lehrerwahl. Beten Sie für das reibungslose Erhalten der Visa und eine sichere Reise.

Voranzeige: Freundestreffen 2009 in Winterthur

Am 22. August 2009 findet in Winterthur das alljährliche Freundestreffen mit Familie Ayok-Loewenberg statt. Bitte reservieren.

Mit herzlichen Grüssen

Ruedi Gebendinger

Spendenkonto: Zürcher Kantonalbank, 8010 Zürich, IBAN: CH24 0070 0110 0010 3148 3, BIC: 700, PC 80-151-4
z.G. Schulen unter Bäumen, 8400 Winterthur, Swift-Bic: ZKBKCHZZ80A